

Alte Kisten und ein bunter Weiher

Über Tausend Leute beim Weiherfest – Oldtimertreffen und Partystimmung

Pfeffenhausen. Die vielen Arbeitsstunden der Mitglieder des Fischereivereins wurden belohnt – das diesjährige Weiherfest war ein großer Erfolg. Der Wettergott meinte es ebenfalls gut und ließ die Petrijünger nicht im Stich. Bereits gegen 16 Uhr kamen die Gäste, um die Ausstellung der vielen alten Schlepper aus den Zeiten der 50er Jahre zu besichtigen.

Der älteste Schlepper, ein Hanomag, war aus dem Jahr 1947. Nach der Besichtigung traf man sich zu Kaffee und Kuchen am Weiher. Die Kinder und Jugendlichen konnten sich bei Kanufahrten auf dem Weiher vergnügen und die kleinen Besucher suchten die Malecke von Laura Eichelberger auf, um sich bemalen zu lassen oder selbst Bilder aufs Papier zu bringen. Eine lange Schlange bildete sich beim Verkauf der begehrten Steckerlfische. Die Männer an den drei Grills hatten viel zu tun, um alle bedienen zu können. Neben den Fischen wurden noch Steaksemmeln, Würstl, Käse und frische Brezen angeboten.

Gegen 19 Uhr begann das Abendprogramm: DJ Gerd legte Schlager aus den 70er bis 90er Jahre auf. Der nächste Höhepunkt war die Bekanntgabe der Gewinner der Tombola. Die Gewinner wurden von



Das Oldtimertreffen beim Weiherfest wurde gut angenommen.

Bürgermeister Karl Scharf gezogen. Vorsitzender Manfred Weiherer bedankte sich bei allen Spendern der Preise und gab die Gewinner bekannt. Der erste und zweite Preis ist ein Besuch im Deutschen Theater München zu „Tanz der Vampire“, der dritte Preis ist die große Pferdeschau „Apassionata“ in München. Weitere wertvolle Sachpreise konnten an die Gewinner übergeben werden.

Ein eindrucksvolles Bild bot sich den Besuchern bei Einbruch der Dunkelheit, als der Weiher und das

Gelände mit vielen bunt gestalteten Lichtern und schwimmenden Teelichtern beleuchtet wurde. Das Personal an der Bar und in der Weinlaube hatten alle Hände voll zu tun, um den Ansturm der Gäste bewältigen zu können.

Zu später Stunde waren sich alle einig, dass dieses Fest wieder ein großer Erfolg war und der ganze Einsatz sich gelohnt hatte. Am Sonntag trafen sich alle Helfer um 8 Uhr, gegen 15 Uhr war alles aufgeräumt und man freut sich schon auf das Fest im nächsten Jahr.